

Infos:

Dauer des Kurses: 6 Stunden, inkl. Pausen

Mittagessen: im Restaurant Terrasse auf eigene Rechnung, Getränke und Kaffee stehen zur Verfügung

Kursleitung:

Franziska Grogg, Stützpunktleiterin und Mitglied Geschäftsleitung Spitex Oberhasli-oberer Brienersee AG, zertifizierte Kursleiterin

Mirjam Walser, Pfarrerin Kirchgemeinde Meiringen, zuständig Palliative-Care Kirchlicher Bezirk Interlaken-Oberhasli, zertifizierte Kursleiterin

Kontakt und Anmeldung:

Reformierte Kirchgemeinde Gadmen

Pfrin. Marianne Nyfeler Blaser

Bühl 297 B, 3863 Gadmen

033 975 11 54, nyfelerblaser@breitband.ch

Anmeldungen bis Freitag, 4. Februar 2022

Die Platzzahl ist begrenzt. Es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt. Kurs mit Zertifikat.

Die Kurskosten gehen auf Konto der Reformierten Kirchgemeinde Gadmen.



Kurs «Letzte Hilfe»

Umsorgen von schwer erkrankten
und sterbenden Menschen

Samstag, 12. Februar 2022,

10 bis 16 Uhr

**Saal beim Hotel-Restaurant Terrasse-Rösti,
Nessental, 3863 Gadmen**

**Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen.
Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?**

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Die «Letzte Hilfe»-Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin / Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich (www.zhref.ch/letztehilfekurs).



Der «Letzte Hilfe»-Kurs vermittelt Basiswissen zu Fragen wie:

Was passiert beim Sterben?

Wann beginnt es?

Wie kann man als Laie unterstützen und begleiten?

Wo bekommt man Hilfe?

Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen